

Haus, das dem Herrn erbaut ist. Aber wohin sollten wir gehen, wenn der Herr zu mir und dieser Gemeinde, wie dort zu seinem ungehorsamen Volke, spräche: ich will nicht mit dir gehen, und uns nicht vielmehr die gnädige Versicherung gäbe: mein Angesicht soll dich sehen, ich will dich leiten. Ja, Herr, das hast du uns zugesagt, darauf verlassen wir uns, das erflehen wir uns von dir in unserm Gebete und Liedern. Sey mit uns, wie du mit unsern Vätern gewesen bist. Deine Güte sey über uns, wie wir auf dich hoffen. Segne unsern Ausgang und Eingang. Segne diese Waisen und alle, die in jenem neuen Hause dir dienen, und dich im Geist und in der Wahrheit anbeten werden. Alle unsre Hülfe ist von dir kommen, Herr, der du Himmel und Erde gemacht, und uns auch eine Stätte, da wir dir dienen können, bereitet hast. So hilf uns denn, und laß alles, Prediger und Zuhörer Bitte, Flehn und Singen, Beichte und Abendmahthalten, laß alles um Jesu Christi willen wohl gelingen.

Ja so wollen wir denn im Namen des Herrn voll Vertrauen auf seine große Gnade hingehen. Wir wollen, meine wertheften Brüder, diese Geräthe des Heiligthums, diese Bücher und Gefäße von dieser Stätte,